

Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses

Sitzungstermin	Mittwoch, den 17.01.2024		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	16:40 Uhr
Sitzungsort	Technisches Rathaus, Hirschenstr. 2, Fürth - Sitzungssaal, Rückgebäude, Zi. 160		

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Oberbürgermeister
Jung, Thomas, Dr.

Ausschussmitglieder
Köhler, Johannes

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.

Mit den Nachträgen zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses beantragen, dass die TOPs 8, 9 und 10 zusammen mit TOP 4 behandelt werden.

Den Anträgen wurde einstimmig zugestimmt. Die Tagesordnung ist somit genehmigt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.12.2023
2. Satzung der Stadt Fürth über die Gestaltung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und die Begrünung der baulichen Anlagen (Freiflächengestaltungssatzung - FGS): Satzungsbeschluss
3. Ergebnis des Planungsauftrags zur Fuß- und Radwegbrücke über die Pegnitz am Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums und weiteres Vorgehen
4. Petitionsschreiben zum Bebauungsplan Nr. 332b: Prioritätenfestlegung des Stadtplanungsamtes
5. Radschutzstreifen Vacher Straße
6. Metropolradweg Nürnberg-Bamberg - Realisierbarkeitsstudie und Projektphase 2
- 6.1. Fahrradparkhaus am HBF Fürth | aktueller Stand - Nachtrag **Nachtrag**

Bebauungsregelungen

Anfragen und Anträge

7. Vorlage zum Antrag von Herrn Stadtrat Eichmann, FDP, vom 14.08.2023 - Busanbindung S-Bahn-Halt Fürth Unterfürberg (AG-Ö/2190/2023)
8. Anfrage der AfD Stadtratsgruppe vom 06.01.2024 - Prüfung von Stadtratsbeschlüssen zu B-Plan 332b
9. Anfrage der Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth vom 06.01.2024 - Anfragen zur Bürgerpetition bezüglich Bebauungsplan 332b der Stadt Fürth
10. Gemeinsamer Antrag der Stadtratsfraktionen der SPD und der CSU vom 09.01.2024 - Sachstand Bebauungsplan "Im Stöckig" - Nr. 332b
11. Mitteilungen

Werkausschuss

12. Bericht der Werkleitung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.12.2023

TOP 1

Beschluss-Nr. 1/2024

Beschluss:

Das Protokoll der Sitzung vom 06.12.2023 hat in der Sitzung am 17.01.2024 aufzulegen. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Satzung der Stadt Fürth über die Gestaltung der unbebauten Flächen der bebauten Grundstücke und die Begrünung der baulichen Anlagen (Freiflächengestaltungssatzung - FGS): Satzungsbeschluss

TOP 2

Beschluss-Nr. 2/2024

Protokollnotiz:

Die Baureferentin Frau Lippert stellt den Sachverhalt dar. Sie teilt unter anderem mit, dass die Erstellung der Freiflächengestaltungssatzung aus den Anträgen der SPD Fraktion vom 12.5.2022 und des Antrags der Bündnis 90/Grüne vom 3.7.2020, als ein Auftrag aus der Politik gestellt wurde. Für die Umsetzung der Satzung und Kontrolle der Regelungen ist bei BaF Personal notwendig. Dieses steht aktuell nicht zur Verfügung und müsste nach Prüfung durch OrgA im Stellenplanantrag 2025 beantragt und genehmigt werden. Grundsätzlich ist auch im Hinblick auf den Fachkräftemangel zu prüfen, wo und wie Personal effektiv eingesetzt werden kann, um die vielen Aufgaben zukunftsfähig zu lösen.

Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses bedanken sich bei der Verwaltung für die gute Ausarbeitung und Umsetzung des Auftrages. Sie teilen jedoch mit, dass zu dieser Zeit eine solche Satzung nicht beschlossen werden sollte, da die Bauaktivität der Bevölkerung immer weiter abnimmt und mit den Regelungen hier noch zusätzlich eingeschränkt werden würde. Daher wurde der Beschluss mehrheitlich abgelehnt.

Der Satzungsentwurf soll zu späterer Zeit nochmals neu geprüft werden.

Beschluss:

1. Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Freiflächengestaltungssatzung als Satzung zu beschließen (Satzungsbeschluss).

mit Mehrheit abgelehnt

Ja: 4 Nein: 11 Anwesend: 15

Ergebnis des Planungsauftrags zur Fuß- und Radwegbrücke über die Pegnitz am Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums und weiteres Vorgehen

TOP 3

Beschluss-Nr. 3/2024

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung der nördlichen Lage der Pegnitzquerung am Neubau des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums als Fuß- und Radverkehrsbrücke voranzutreiben.

Um eine baldige Realisierung dieses Projektes zu ermöglichen, soll umgehend eine Projektgruppe mit allen erforderlichen Dienststellen gebildet werden und ein externes Fachbüro für alle Planungsphasen hinzugezogen werden.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Petitionsschreiben zum Bebauungsplan Nr. 332b: Prioritätenfestlegung des Stadtplanungsamtes

TOP 4

Beschluss-Nr. 4/2023

Protokollnotiz:

Der Sachverhalt wird durch die Baureferentin Frau Lippert ausführlich dargestellt. Die Prioritätenlisten des Stadtplanungsamtes bezüglich der B-Pläne wurden durch den Bau- und Werkausschuss beschlossen. Hierbei wurden die Prioritäten darauf gelegt, wie schnell die B-Plangebiete nach der Fertigstellung des eigentlichen B-Plans erschlossen werden können und tatsächlich Gebäude gebaut werden können. Die B-Pläne Magnolienweg, Faurecia und Golfpark haben Vorrang, da sich die Grundstücke alle im Besitz der Stadt Fürth befinden. Es bedarf anders wie im B-Plan Stöckig keines Umlegungsverfahrens. Für den Bereich "Im Reichsbodenfeld", für dessen B-Plan es bereits seit ca. 40 Jahren einen Aufstellungsbeschluss gibt, ist zwar ebenfalls ein Umlegungsverfahren notwendig, jedoch ist für die Realisierung bereits ein Zusammenschluss großer Grundstückseigentümer in Abstimmung mit der Stadt erfolgt. Ausschlaggebend für die Zurückstellung und nicht vordringliche Bearbeitung des B-Plan ist jedoch die Schwierigkeit, dass aktuell kein Wasserrecht für das B-Plangebiet besteht und die Erschließung nicht gesichert ist. Dieser Antrag wurde 2018 und erneut geändert 2020 bei OA und WWA eingereicht. Sobald hier ein positiver Bescheid erteilt wurde, steht die Auflage in Bezug auf die Sanierung der Kanalisation zu bearbeiten und die Kanäle zur ertüchtigen. Erst wenn das erfolgt ist, können erste Gebäude gebaut und angeschlossen werden. StEF ist parallel zum B-Plan an der Bearbeitung dieser Thematik. Selbst bei optimalem Verlauf wird die Erschließung erst in einigen Jahren realisiert sein.

Sobald ein aktuell auf Priorität 1 stehenden B-Pläne fertig bearbeitet ist, wird der B-Plan 332 b vom Stadtplanungsamt bearbeitet werden. Parallel zur Bearbeitung der anderen B-Pläne werden alle weiteren Dienststellen, wie die Stadtentwässerung, soweit als möglich die Bearbeitung ihrer Themen voranbringen und darüber ein bis zwei Mal im Jahr im Bau- und Werkausschuss berichten.

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis und beschließt, keine Änderung an der Prioritätenfestlegung durchzuführen.

Die Bearbeitung des B-Plans 332 b wird erfolgen, sobald ein aktuell auf Priorität 1 stehender B-Plan fertig bearbeitet ist

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Radschutzstreifen Vacher Straße	
TOP 5	Beschluss-Nr. 5/2024
Beschluss: Der Vortrag der Referentin dient der Kenntnisnahme. Die Maßnahme Radschutzstreifen stadteinwärts in der Vacher Straße zwischen Solarberg und Höhe Hausnummer 280 wird nicht weiterverfolgt.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Metropolradweg Nürnberg-Bamberg - Realisierbarkeitsstudie und Projektphase 2	
TOP 6	Beschluss-Nr. 6/2024
Protokollnotiz: Die Mitglieder des Bau- und Werkausschusses begrüßen das Projekt.	
Beschluss: Der Vortrag der Referentin dient zur Kenntnis. Es wird die Fortführung und Begleitung des Projekts durch die Verwaltung in der Projektphase 2 und die Übernahme des Eigenanteils durch die Stadt Fürth beschlossen.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Fahrradparkhaus am HBF Fürth aktueller Stand - Nachtrag	
TOP 6.1	Beschluss-Nr. 7/2024
Beschluss: Der Vortrag der Referentin dient zur Kenntnis. Die Planung für das Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof Fürth ruht aufgrund der gestoppten Fördermittelzusage des Bundes bis auf Weiteres.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Bebauungsregelungen	
----------------------------	--

Anfragen und Anträge

Vorlage zum Antrag von Herrn Stadtrat Eichmann, FDP, vom 14.08.2023 - Busanbindung S-Bahn-Halt Fürth Unterfürberg (AG-Ö/2190/2023)

TOP 7

Beschluss-Nr. 8/2024

Beschluss:

Der Vortrag der Baureferentin dient zur Kenntnis.

Der Antrag wird zusammen mit der Beschlussvorlage dem Beratungskreis Nahverkehrsplan (BK NVP) zur Kenntnis gegeben. Eine Umbenennung der Bus-Haltestelle soll geprüft werden.

Der Antrag ist damit abschließend bearbeitet.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Anfrage der AfD Stadtratsgruppe vom 06.01.2024 - Prüfung von Stadtratsbeschlüssen zu B-Plan 332b

TOP 8

Beschluss-Nr.

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Anfrage der Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth vom 06.01.2024 - Anfragen zur Bürgerpetition bezüglich Bebauungsplan 332b der Stadt Fürth

TOP 9

Beschluss-Nr.

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Gemeinsamer Antrag der Stadtratsfraktionen der SPD und der CSU vom 09.01.2024 - Sachstand Bebauungsplan "Im Stöckig" - Nr. 332b

TOP 10

Beschluss-Nr.

Beschluss:

Antrag/Anfrage erledigt

Mitteilungen	
TOP 11	Beschluss-Nr.
Protokollnotiz: <u>Rodungsarbeiten HSG</u> Die städtische Pressemitteilung bezüglich der Rodungsarbeiten für das HSG wurde in den Fürther Nachrichten falsch wiedergegeben. Eine Richtigstellung ist gegenüber der FN angeregt worden. Die Rodungsfläche, die zu rodenden Bäume und die Lage des Schulneubaus stehen natürlich fest. Als Ersatz für den waldartigen Bestand auf dem neuen Schulareal wird eine 8000 Quadratmeter große Fläche vorgesehen und bepflanzt. Auf welche der potentiellen Flächen in städtischem Eigentum konkret zurückgegriffen wird, befindet sich noch in Abstimmung. Die Ausgleichspflanzungen erfolgen in den nächsten drei Jahren. <u>BV Wolfsschlucht</u> Des Weiteren berichtet Frau Lippert, dass Ref. V bezüglich der Wolfsschlucht mit den Eigentümern und dem Landesamt in Abstimmung steht.	
Beschluss: zur Kenntnis genommen	

Werkausschuss

Bericht der Werkleitung	
TOP 12	Beschluss-Nr. 9/2024
Protokollnotiz:	
Beschluss: zur Kenntnis genommen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	


Braun
2. Bürgermeister


Mazza
Protokollführer/in

